

Potsdam, 05.07.2023

Pressemitteilung

Strukturentwicklung Lausitz

17,27 Millionen Euro für Kultur- und Sportzentrum in Burg – Ministerin Schneider übergibt Förderbescheid

Die Gemeinde Burg (Spreewald) errichtet bis voraussichtlich Ende 2025 ein neues Kultur- und Sportzentrum. Für das erste Teilprojekt – den Bau einer Mehrzweckhalle auf dem Gelände der Grund- und Oberschule „Mina Witkojc“ – wurde heute der Grundstein gelegt. Dabei überreichte die Chefin der Staatskanzlei, Ministerin Kathrin Schneider, einen Zuwendungsbescheid aus Strukturstärkungsmitteln über 17,27 Millionen Euro. Für den Bau des Kultur- und Sportzentrums sind Gesamtkosten von mehr als 19,3 Millionen Euro veranschlagt. Die Mehrzweckhalle für kulturelle, touristische und sportliche Großveranstaltungen wird Plätze für 800 Zuschauerinnen und Zuschauer bieten.

Schneider betonte: „Ich freue mich, dass das Kultur- und Sportzentrum in Burg jetzt von der Planungsphase in die konkrete Umsetzung kommt. Mit der Mehrzweckhalle gibt es zukünftig einen Ort für größere kulturelle, touristische und sportliche Veranstaltungen. Das wird die ganze **Region als ein wichtiges touristisches Zentrum** in Brandenburg weiter stärken. Burg und der Spreewald gehören zur Lausitz und wir investieren auch hier in die Strukturstärkung. Gute Infrastruktur, touristische, sportliche und kulturelle Höhepunkte sind wichtig und sorgen für **hohe Lebensqualität und Vielfalt**. Nur damit wird es uns gelingen, Arbeits- und Fachkräfte in der Region zu halten und vor allem auch Rückkehrer und Zuzügler zu gewinnen. Mit dem Kultur- und Sportzentrum schafft Burg ein Projekt mit überregionaler Bedeutung. Es passt bestens in unser **Lausitz-Programm 2038** und ist eine **gute Investition in die Zukunft der Lausitz**.“

Das Sportzentrum hinter der Grund- und Oberschule „Mina Witkojc“ an der Bahnhofstraße soll für den Schul- und Vereinssport ebenso zur Verfügung stehen wie für größere Events wie den Spreewaldmarathon. Dazu gehört eine Lagerhalle für Ausrüstungsgegenstände wie mobile Bühnenelemente, die bei Kulturveranstaltungen gebraucht werden. Gebaut werden zudem eine Hackschnitzel-Heizanlage sowie ein Stromtransformator und eine Photovoltaikanlage. Als weitere Teilprojekte für das neue Kultur- und Sportzentrum plant Burg die Errichtung von Stellplätzen mit Eislauffläche sowie die Gestaltung eines Kulturhofes im Kurpark.

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst

Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51

(03 31) 8 66 – 13 56

(03 31) 8 66 – 13 59

Fax: (03 31) 8 66 – 14 16

Internet: www.brandenburg.de

E-Mail: presseamt@stk.brandenburg.de